

Softwareinstallation

1. Programm runterladen

Die meisten Softwarepakete werden heutzutage online zum Download bereitgestellt.

Wähle das gewünschte Programm aus und klicke auf die Download-Taste, die z.B. so aussehen kann:



Viele Softwares kann man kostenlos runterladen. Die Downloadquelle muss aber zuverlässig sein!

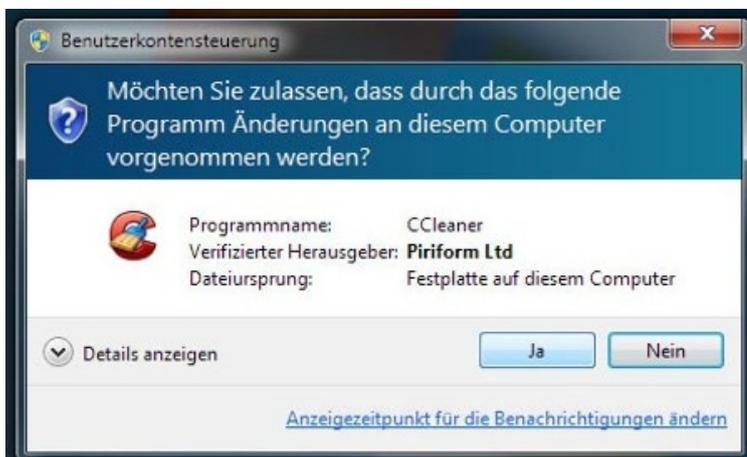
Zwei wichtige Tipps:

- 1) Für das Herunterladen von Software jeder Art sollte man einen Virenschutz auf dem Computer installiert haben;
- 2) Bei der Installation von kostenlosen Softwares darf man keine persönliche Daten oder Kreditkarteninformationen angeben.

2. Installation starten

Starte die Installationsroutine durch einen Doppelklick auf das heruntergeladene Installationsprogramm (eine .exe Datei).

Unmittelbar nach dem Start der Installation erscheint an Hinweisfenster mit der folgenden Frage:



Wenn Du von der Vertrauenswürdigkeit des Software-Herausgebers überzeugt bist, klicke auf „**Ja**“.

Zunächst wirst Du nach dem gewünschten Zielordner gefragt, das heißt, wo die Software installiert werden soll. In den meisten Fällen ist es sinnvoll, den vorgeschlagenen Verzeichnispfad zu übernehmen. Klicke auf „**Weiter**“.

Stimme danach dem Lizenzvertrag zu und starte die tatsächliche Installation durch Klick auf „**Installieren**“. Die weitere Installation wird nun automatisch durchgeführt.

Nach Ausführung der Installation kann man direkt die Software starten, indem man auf „Programm starten“ klickt oder aufs Programmsymbol doppelklickt.